

Theologische Fakultät Professur für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht

TAGUNG

Menschenrechte und Religionen

Nichtstaatliche Akteure und ihr Verhältnis zu den Menschenrechten



FREITAG, 2. DEZEMBER 2016

09.15 - 12.30: HS 7 / 13.30 - 16.45: HS 10

UNIVERSITÄT LUZERN

Zum Thema

Neben ihrer primären religiösen und weltanschaulichen Bedeutung bringen sich Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften auch als soziale Akteure ein. Sie positionieren sich zur freiheitlich-demokratischen Rechtskultur. Eine besondere Rolle spielt dabei ihr Verhältnis zu den Menschenrechten. Diese Beziehung steht im Zentrum eines an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern in Verbindung mit der Yale University durchgeführten Forschungsvorhabens. Die mit dem Forschungsprojekt verbundene internationale Tagung an der Theologischen Fakultät verfolgt das Ziel, zum einen das Verhältnis zwischen Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften (als nichtstaatliche Akteure) und den Menschenrechten zu bestimmen. Zum anderen soll das Verhältnis zu den Menschenrechten von Unternehmen als nichtstaatliche Akteure untersucht werden.

Mitwirkende (gemäss Reihenfolge des Programms)

Prof. Dr. Bruno Staffelbach, Rektor der Universität Luzern, o. Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern

Prof. Dr. Martin Mark, Dekan der Theologischen Fakultät der Universität Luzern, o. Professor für Exegese des Alten Testaments an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern

Prof. Dr. Ingeborg Gabriel, o. Professorin für Christliche Gesellschaftslehre und Leiterin des Instituts für Sozialethik der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien

Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Joas, Ernst-Troeltsch-Professor für Religionssoziologie an der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin und Professor am Department of Sociology der University of Chicago

Prof. Dr. Linda Hogan, Theological Ethicist, Vice-Provost/Chief Academic Officer, and Professor of Ecumenics at Trinity College Dublin

Sonja Kaufmann, Bereichsleiterin Bildung und Sensibilisierung und Mitglied der Geschäftsleitung, Fastenopfer

Prof. Dr. Georges Enderle, John T. Ryan Jr. Professor of International Business Ethics at the Mendoza College of Business, University of Notre Dame, Fellow of the Kellogg Institute for International Studies and the Nanovic Institute for European Studies, University of Notre Dame

Prof. Dr. Adrian Loretan, o. Professor für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern und Co-Direktor des Zentrums für Religionsverfassungsrecht an der Universität Luzern

Prof. Dr. Florian Wettstein, Direktor des Instituts für Wirtschaftsethik an der Universität St. Gallen und Mitglied des Executive Committee der International Society of Business, Economics, and Ethics (ISBEE)

Dr. Judith Hardegger, Redaktionsleiterin der «Sternstunden», Schweizer Fernsehen

Prof. Dr. Abdullahi Ahmed An-Na'im, Charles Howard Candler Professor of Law at Emory Law, Associated Professor in the Emory College of Arts and Sciences, Senior Fellow of the Center for the Study of Law and Religion of Emory University

Prof. Dr. Dr. h. c. Heiner Bielefeldt, Lehrstuhlinhaber für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik am Institut für Politische Wissenschaft der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Ehrendoktor der Theologischen Fakultät der Universität Luzern, UN-Sonderberichterstatter über Religions- und Weltanschauungsfreiheit

PD Dr. theol. lic. phil. Peter G. Kirchschläger, Visiting Fellow an der Yale University, Forschungsmitarbeiter an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern, Fellow am Raoul Wallenberg Institute of Human Rights and Humanitarian Law, Universität Lund, Research Fellow an der University of the Free State. Bloemfontein

Programm

	15-		

- 09.15 Begrüssung Prof. Dr. Bruno Staffelbach, Rektor der Universität Luzern
 - Begrüssung Prof. Dr. Martin Mark, Dekan der Theologischen

Fakultät der Universität Luzern

09.30 Menschenrechte und Religionen

Prof. Dr. Ingeborg Gabriel, Universität Wien

10.00 Sind die Menschenrechte westlich?

Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Joas,

Humboldt-Universität zu Berlin/University of Chicago

- 10.30 Q&A
- 10.45 Pause
- 11.00 Gewissen und Religionsfreiheit aus einer moralischen Perspektive PD Dr. Peter G. Kirchschläger, Yale University/Universität Luzern
- 11.30 Q&A
- 11.45 Human Dignity as Key to Human Rights for Religions and
 Worldview-Based Communities
 Prof. Dr. Linda Hogan, Trinity College Dublin
- 12.15 O&A
- 12.30 Mittagspause

13.30-16.45: HS 10

13.30 Roundtable: Welchen Entfaltungsrahmen müssen nichtstaatliche Akteure den Menschenrechten geben?

Prof. Dr. Ingeborg Gabriel, Universität Wien

Sonja Kaufmann, Fastenopfer

Prof. Dr. Georges Enderle, University of Notre Dame

Prof. Dr. Adrian Loretan, Universität Luzern

Prof. Dr. Florian Wettstein, Universität St. Gallen

Moderation: Dr. Judith Hardegger, Schweizer Fernsehen

- 14.30 Pause
- 14.45 The Relation Between Individual and Collective Freedom of Religion Prof. Dr. Abdullahi Ahmed An-Na'im, Emory University
- 15.15 Q&A
- 15.30 Referat: Menschenrechte irrelevant, ethisch verpflichtend oder rechtlich bindend für Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften? Prof. Dr. Dr. h.c. Heiner Bielefeldt, Universität Erlangen-Nürnberg; UN-Sonderberichterstatter über Religions- und Weltanschauungsfreiheit
- 16.00 Q&A
- 16.15 Ausblick: Unternehmen als nichtstaatliche Akteure und ihr Verhältnis zu den Menschenrechten Prof. Dr. Georges Enderle, University of Notre Dame
- 16.45 Tagungsende



Kontakt

Universität Luzern
Theologische Fakultät
PD Dr. theol. lic. phil. Peter G. Kirchschläger
Frohburgstrasse 3
Postfach 4466
6002 Luzern
peter.kirchschlaeger@unilu.ch

1 Veranstaltungsort

Universität Luzern Frohburgstrasse 3 6002 Luzern

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten bis 25. November 2016 an: christian.vogel@unilu.ch